

	Reparaturanleitung	Abschnitt/Gruppe:	Nr. 1.0-0
			Seite 1 von 1
Datum: 901020	Modell:	Ersetzt:	
Signatur: LBC	Gegenstand: Gummileiste auf Karosserie	Von der Fahrgesteinr.: 2001	
		Bis zur Fahrgesteinr.:	

Beschreibung

Die Karosserie ist an der Schliesskante entlang mit einer Gummileiste versehen, die über der Verbindung der zwei Karosserieschalen sitzt und diese schützt. Die Gummileiste ist auch Anschlag für die Dichtleiste des Oberteils.

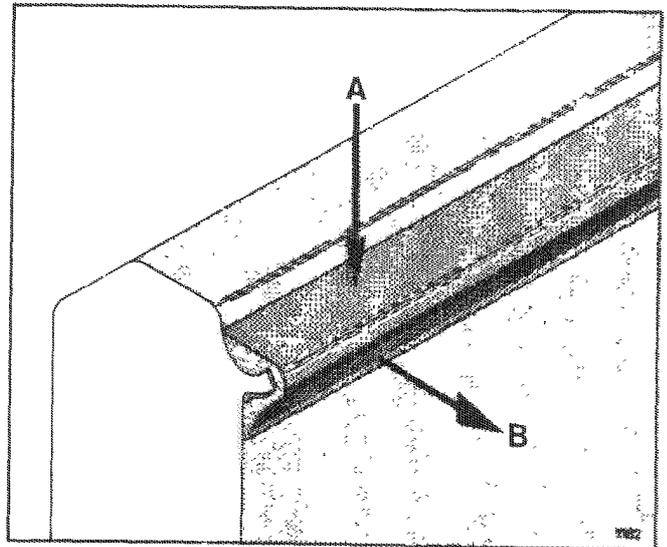
Die Gummileiste sitzt fest - ohne Verwendung von Kleber oder Klammern.

Ausbau der Gummileiste der Karosserie

1. Das Oberteil öffnen.
2. Die Gummileiste abnehmen, indem die nach unten gerichtete Lippe B nach aussen gezogen wird. In der Mitte des Fahrzeugs anfangen, und die Leiste zu den Enden des Fahrzeugs abnehmen.

Einbau der Gummileiste der Karosserie

1. Wenn nötig, die Gummileiste und die Karosserie mit Seifenwasser reinigen.
2. Das Oberteil öffnen.
3. Den Stoss der Gummileiste beim Schlossbügel des Oberteilschlusses aufsetzen. Die Leiste wird an die Kante der Karosserie aufgesetzt, indem die nach oben gerichtete Lippe A heruntergedrückt und gleichzeitig die nach unten gerichtete Lippe B über die Kante gedrückt wird. Die Leiste um die Ecken bei den Rückleuchten aufsetzen.
4. Den Rest der Gummileiste über das Oberteil hinüberheben.
5. Vor dem Fahrzeug stehend wird die Leiste mit der Hand verteilt, so dass der vordere Mittelpunkt der Leiste gefunden wird. Die Dehnung der Leiste vermeiden.
6. Die Leiste an die Front der Karosserie aufsetzen.
7. Die Leiste ist jetzt gleichmässig zwischen den beiden Seiten verteilt und kann um das ganze Fahrzeug herum aufgesetzt werden.



Gummileiste auf Karosserie - durchgeschnitten gezeigt

	Reparaturanleitung	Abchnitt/Gruppe: 1/1	Nr.: 2.0-0
			Seite 1 von 1
Datum: 901024	Model:	Ersetzt:	
Signatur: LBC	Gegenstand: Frontstosstange	Von der Fahrgestellr. 2001	
		Bis zur Fahrgestellr.	

Beschreibung

Die Frontstosstange des Fahrzeugs ist aus Polyurethanschaum hergestellt, der eine harte Oberfläche und einen weichen, stossdämpfenden Kern hat. Die Stosstange ist in einen Versatz der Karosserie eingeklebt.

Voraussetzungen

Werkzeug: Stemmeisen
Spachtel
Cyanoakrylat Kleber
Cyanoakrylat Aktivator Spray
Schutzbrille
Handschuhe

Ausbau der Frontstosstange

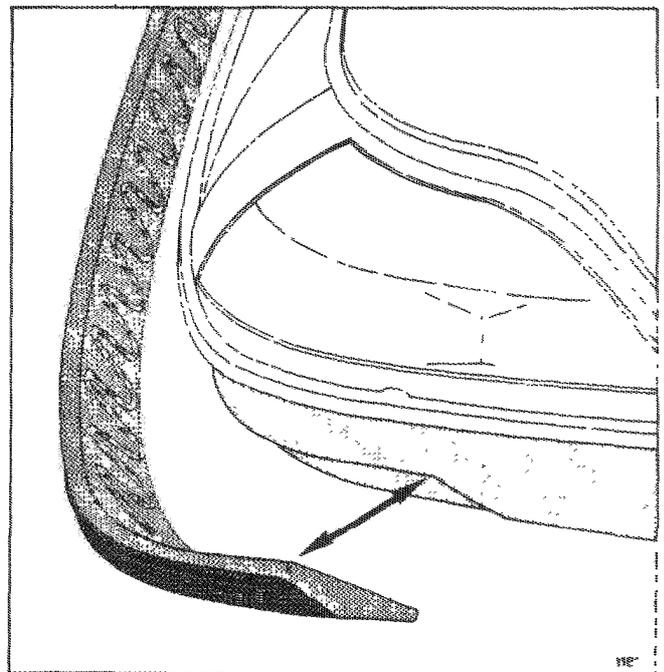
1. Wenn die Stosstange wieder verwendet werden muss, werden die Klebverbindungen mit einem scharfen Stemmeisen durchgeschnitten. Die Stosstange an einer Ecke freileben und die Klebverbindungen durchschneiden, wenn die Stosstange nach und nach gelöst wird.
2. Die Stosstange muss durch das Abziehen von der Karosserie abgebaut werden. Die Stosstange wird dadurch so beschädigt, dass sie ausgetauscht werden muss.
3. Die Karosserie mit Stemmeisen und Spachtel von Kleberesten und Schmutz freimachen. Aufpassen, dass die Karosserie ausserhalb der Klebefläche nicht beschädigt wird.

Einbau der Frontstosstange

1. Wenn nötig, die Stosstange mit Seifenwasser reinigen.
2. Vor dem Kleben sicherstellen, dass beide Klebeflächen ganz trocken sind.
3. Cyanoakrylat Aktivator Spray auf die Klebefläche der Karosserie spritzen.
4. Cyanoakrylat Kleber in einem Muster wie in der Abbildung gezeigt auf die Stosstange schmieren.

Achtung: Handschuhe anziehen, um Kleber auf den Händen zu vermeiden, und die Augen mit einer Schutzbrille schützen. Für gute Belüftung sorgen.

5. Die Stosstange in den Versatz der Karosserie einsetzen. An einer Ecke anfangen, wie in der Abbildung mit dem Pfeil gezeigt. Der Kleber bindet in wenigen Sekunden.
6. Die Stosstange um das ganze Fahrzeug herum gründlich festdrücken. Die Stosstange ist jetzt eingebaut.



Frontstosstange

	Reparaturanleitung	Abschnitt/Gruppe:	Nr: 3.0-0
		1/1	Seite 1 von 1
Datum: 901024	Model:	Ersetzt:	
Signatur: LBC	Gegenstand: Schlossbügel für Oberteilschloss	Von der Fahrgestellnr.: 2001	
		Bis zur Fahrgestellnr.:	

Beschreibung

Der Schlossbügel für das Oberteilschloss ist mit 2 Schrauben an der Karosserie festgeschraubt, die in eine eingegossene Stahlverstärkung im Hohlraum der Karosserie eingeschraubt werden. Der Schlossbügel muss eingestellt werden, wenn das Oberteil ausgebaut war. Bei Höheneinstellung des Schlossbügels wird der Druck auf die Dichtungsleiste des Oberteils eingestellt. Der Schlossbügel wird waagrecht eingestellt so dass das Oberteilschloss den Schlossbügel genau "fängt", wenn das Oberteil geschlossen wird.

Voraussetzungen

Werkzeug: Inbussteckschlüssel 4 mm
Momentschlüssel 8 Nm

Ausbau des Schlossbügels

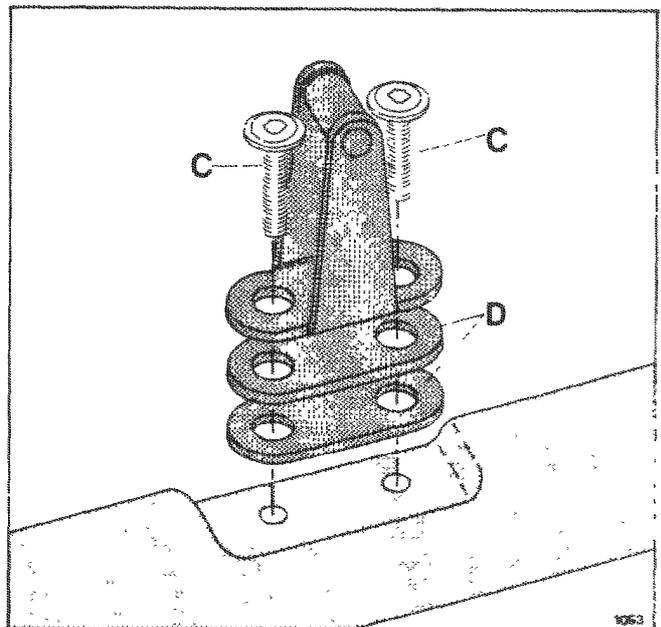
- 1 Die Schrauben C abschrauben.
Der Schlossbügel ist jetzt ausgebaut.

Einbau und Einstellung des Schlossbügels

1. Den Schlossbügel mit 2 Unterlagplatten D und 2 Schrauben C einbauen. Die Schrauben nicht ganz anziehen.
2. Das Oberteil bis zum Schlossbügel schliessen und sicherstellen, dass die Sperrklinke des Oberteilschlosses die Mitte des Schlossbügels "fängt", ohne dass das Oberteil vom Schlossbügel mit Seitenkräften beeinflusst wird. Wenn nötig, den Schlossbügel einstellen.
3. Das Schloss schliessen und die Höheneinstellung des Schlossbügels kontrollieren. Das Oberteil muss durch einen leichten Druck auf den Aussengriff des Oberteils schliessen. Die Dichtungsleiste des Oberteils muss gleichzeitig so zusammengedrückt sein, dass das Oberteil nicht "klappert", wenn der Handgriff nach oben und unten bewegt wird.
4. Die Höheneinstellung wird gegebenenfalls geändert, indem Unterlagplatten D zugefügt oder entfernt werden. Kontrolle vom Punkt 2 vornehmen.
5. Nach der Einstellung werden die Schrauben C angezogen.
Anziehmoment 8 Nm.

Fehlermöglichkeiten

1. Fehler: Das Oberteil lässt sich schwer schliessen - besonders von innen.
Das Oberteil darf nicht beim Schliessen durch Seitenkräfte vom Schlossbügel beeinflusst werden. Das Oberteil nach rechts/links einstellen. Wenn das Oberteil nach der Einstellung schief über die Karosserie schliesst muss das Oberteil am Angelrahmen eingestellt werden.
Die Dichtleiste des Oberteils darf nicht zu stark geklemmt werden, weil es der Sperrklinke des Schlosses sonst nicht möglich ist in den Schlossbügel einzugreifen. Die Höhe des Schlossbügels mit Unterlagplatten D einstellen.
2. Fehler: Das Oberteil klappert sehr stark während des Fahrens auf unebene Strecke.
Der Schlossbügel muss nach unten gesetzt werden, indem man die Unterlagplatten D entfernt.
3. Fehler: Das Oberteil lässt sich zeitweise schwer schliessen.
Sicherstellen, dass der Schlossbügel bei der Sperrklinke des Schlosses in der Längsrichtung des Fahrzeugs korrekt sitzt. Wenn nötig, den Schlossbügel einstellen.



Schlossbügel auf Karosserie
C: Schrauben, D: Unterlagplatten